SKUIT UT

2025

Festival der Vielfalt



Inhalt

- CrossKultur Festival der Vielfalt
- **Eröffnung CrossKultur 2025**
- Sammlungsaufruf
- Veranstaltungen

Adressen + Kontakte

Programmkoordination 75

Förderung + Kooperationen 76



rollstuhlgeeignet



WC rollstuhlgerecht



bedingt rollstuhlgerecht



nicht rollstuhlgeeignet

Aktuelle Hinweise zu den Angeboten erhalten Sie bei den veranstaltenden Einrichtungen und unter www.cross-kultur.de

Herzlich willkommen!

Vier Wochen lang rückt CrossKultur wieder die Vielfalt im Bezirk Tempelhof-Schöneberg in den Mittelpunkt – mit einem Programm voller Stimmen, Erfahrungen und Geschichten von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Zugehörigkeiten.

Ob Kunst, Kultur, Politik, Bildung oder Medien – unsere Berliner Migrationsgesellschaft lebt von vielen Perspektiven und Aushandlungsprozessen. Dies wird in ganz unterschiedlichen Veranstaltungen während der CrossKultur-Reihe und durch die kreativen Ideen und das Engagement von Vereinen, Communities und Menschen, die sich für ein respektvolles Miteinander einsetzen, erfahrbar. Es entstehen Räume, um zu diskutieren, zuzuhören, zu staunen und sich auszutauschen. CrossKultur lädt zu Begegnungen, Gesprächen sowie Kunst- und Kulturerlebnissen ein, bei denen Unterschiede genauso wie Gemeinsamkeiten willkommen sind.

Kommen Sie vorbei!

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenfrei!

Fr 14.11. | 18 Uhr



Rathaus Schöneberg, Willy-Brandt-Saal



Eröffnung CrossKultur 2025

»Journalismus im Auftrag der Community. Im Sinne der ganzen Gesellschaft.« lautet das Motto von Nalan Sipar. Sie ist Journalistin, Unternehmerin, Visionärin. Im Alter von 15 Jahren kam sie aus der Türkei nach Deutschland. Sie studierte Politik, machte ihr Volontariat bei der Deutschen Welle, moderierte die erste deutsch-türkische Kindersendung »Kelebek« (Schmetterling) im WDR und gründete 2023 ihr Start-up »MedyaN«. Im vergangenen Jahr forschte sie an der Stanford University in Kalifornien zur Diversität in der deutschen Medienlandschaft. Zum Auftakt der CrossKultur-Reihe gibt sie Einblicke in ihre journalistische Karriere und ihre Visionen für eine multilinguale Medienplattform für People of Color.

Inspiriert von seinen Eindrücken und musikalischen Erfahrungen in der Türkei hat der Komponist und Gitarrist **Andrew Smirnoff** das konzeptionelle Album **»Turkish Story«** aufgenommen.





▼ links: Nalan Sipar, Foto: Manuel Krug rechts: Musikalbum »Turkish Story« von Andrew Smirnoff, Bild: Vasya Tumansky

Die Musikstücke verbinden eine moderne Jazzsprache mit traditionellen türkischen Elementen und eröffnen einen Dialog zwischen Kulturen und Stilen. Smirnoff bietet an diesem Abend gemeinsam mit Volkan Aydin (Bağlama) und Mehmet Taşkın (Darbuka) eine intime Live-Interpretation der Erzählungen aus dem Musikalbum »Turkish Story«.

Moderation: Gizem Eza

Sammlungsaufruf Eşya Toplama Çağrısı

Deutsch-türkische Geschichte von Tempelhof-Schöneberg bewahren

Das Archiv der Museen Tempelhof-Schöneberg will die deutschtürkische Geschichte von Tempelhof-Schöneberg festhalten und für nachfolgende Generationen bewahren. Dazu sucht das Archiv Dokumente, Objekte und Fotografien, die das Leben türkeistämmiger Personen im Bezirk dokumentieren. Das können Erinnerungsstücke an soziale Treffpunkte wie der Türkische Basar oder an zivilgesellschaftliche Organisationen wie KİDÖB sein. Ebenso werden Alltagsgegenstände gesucht, die individuelle Perspektiven und Lebensentwürfe zum Ausdruck bringen.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne unter **archiv@ba-ts.berlin.de**

Ein Sammlungsaufruf des Archivs der Museen Tempelhof-Schöneberg





 Der Türkische Basar auf dem U-Bahnhof Bülowstraße Foto: Manuela Schulze

Tempelhof-Schöneberg'in Alman-Türk tarihini korumak

Tempelhof-Schöneberg Müzeleri Arşivi, Tempelhof-Schöneberg'in Alman-Türk tarihini belgelemek ve gelecek nesiller için korumak istemektedir. Bu amaçla arşiv, bu bölgede yaşayan Türk kökenli insanların yaşamını belgeleyen belgeler, nesneler ve fotoğraflar aramaktadır. Bunlar, örneğin Türk Pazarı gibi sosyal buluşma noktalarına ya da KİDÖB gibi sivil toplum kuruluşlarına ait hatıra eşyaları olabilir. Aynı şekilde, bireysel bakış açılarını ve yaşam tarzlarını yansıtan gündelik esyalar da aranmaktadır.

İlgilenenler veya soruları olanlar archiv@ba-ts.berlin.de adresinden iletişime geçebilirler.

ab Fr 14.11.

Interkulturelles Haus



Bunte Welten: künstlerische und didaktische Werke von Kindern für Kinder

Im Rahmen von "Bunte Welten" werden Werke von Kindern und Jugendlichen gezeigt, die während unterschiedlicher Workshops von mondoKIDs e.V. entstanden sind: Deutschunterricht mit Kunst für junge Geflüchtete, Offener Kunstworkshop, Workshop "Kunst und Umwelt", u.a. mit Kindern und Jugendlichen aus der Unterkunft für Geflüchtete am Columbiadamm, und ein Erasmus-Austausch mit Frankreich.

Die Ausstellung ist bis zum **30. April 2026** im Garten und 1. Stockwerk des Interkulturellen Hauses zu sehen. **Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr oder nach Terminvereinbarung unter **info@ikhberlin.de**

Eine Veranstaltung von mondoKIDS e.V.



Foto: Malaurie Condamine



www.mondoKIDS.sitew.com www.kleistparkblog.sitew.de www.imgartenderpersephone.sitew.de

Sa 15.11. | 10–14:30 Uhr **So 16.11.** | 10–13:15 Uhr



Volkshochschule Tempelhof- Schöneberg, Raum Ell

Radio & Podcast Workshop

Podcasting for beginners in English - Welcome to the wonderful world of podcasting. In dem zweitägigen englischsprachigen Workshop mit Petros Byansi erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in den kritischen Radioiournalismus und lernen Schritt für Schritt die Grundlagen des Podcastings. Bei der Entwicklung eines Radio-Features werden unter anderem Aspekte der Interviewführung, Skripterstellung und des Audioschnitts vermittelt. Am Ende können die Teilnehmenden das eigene Radio-Feature mit nach Hause nehmen.

Eigene Geräte können mitgebracht werden. Anmeldungen bitte per E-Mail an vhs@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg

www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de

o vhs-tempelhof-schoeneberg



Sa 15.11. | 18:30 Uhr



Konzer

Michaelskirche

Hildegard von Bingen in Lateinamerika

Die große Mystikerin des Mittelalters Hildegard von Bingen begeistert bis heute, auch in Lateinamerika. Viele Menschen beschäftigen sich dort mit ihr und ihrem faszinierenden Klangkosmos. Schließlich ist in der lateinamerikanischen Musik, genauso wie in Hildegard von Bingens Musik, das Rituelle, das den Ursprung aller Musik ausmacht, weiterhin sehr präsent.

Es stehen Originalwerke von Hildegard von Bingen und neue Kompositionen von Arturo Pantaleon (Berlin/Mexiko), Eva Lopszyc (Argentinien) und Andres Levell (Venezuela) auf dem Programm. Mit Gaby Bultmann (Flöte und Gesang) und Arturo Pantaleon (Horn).

Weitere Informationen unter gaby.bultmann@lkms.de

Eine Veranstaltung der Leo Kestenberg Musikschule



So 16.11. | 16 und 19 Uhr

討

Anton Friseur



»Salon Tempelhof-Schöneberg«

Was muss sich ändern? Was soll bleiben?

Bei der Frisur, im eigenen Leben, in der Gesellschaft?

Die Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg und das Performance-kollektiv KoKo laden zu einer interaktiven Performance in einen Friseursalon ein. Denn hier trifft die ganze Vielfalt der Stadtgesellschaft aufeinander. Der finanzielle Status oder der soziale Hintergrund spielen keine Rolle. Während des kollektiven Friseurbesuchs werden selbstverständlich Haare geschnitten, gleichzeitig wird Musik gespielt und der Mut zur Veränderung geprobt. Bringen Sie sich ein und vertreten Sie Ihre Community und Ihr persönliches Umfeld mit Ihrer Stimme.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.
Anmeldungen bitte per E-Mail an **stabi-bzb@ba-ts.berlin.de**

Eine Veranstaltung der **Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg** in Kooperation mit dem **Performancekollektiv KoKo**



Begegnungsort Friseursalon, Foto: Clara Polzer



Mo 17.11. | 19 Uhr

Schöneberg Museum

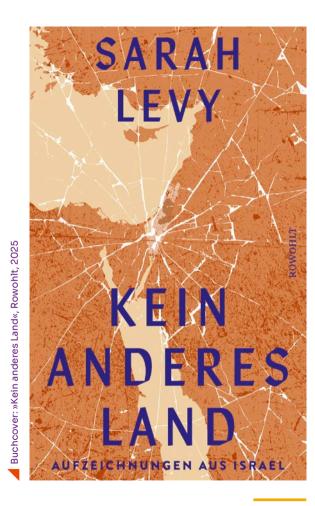


Sarah Levy: Kein anderes Land

»Ist das noch mein Land?« fragt sich Sarah Levy, seit sie erlebt, wie Israels rechtsnationale Regierung die israelische Gesellschaft spaltet. Dann attackiert die Hamas das Land am 7. Oktober 2023. Der Krieg ändert das Leben, das die junge Mutter in Tel Aviv führt. Sie flieht mit Partner und Kind in ihre Heimatstadt Frankfurt. Doch sie erkennt, dass sie auch hier nicht mehr zu Hause ist, und kehrt zurück in ein Israel, das um seine Seele kämpft. Levy beschreibt in »Kein anderes Land« mit kritischem Mitgefühl, wie Radikalisierung und Polarisierung ein Land verändern – und letztlich auch die Autorin selbst.

Eine Veranstaltung der Koordinierungsstelle Stolpersteine und Erinnerungskultur in Tempelhof-Schöneberg





Di 18.11. | 18 Uhr



Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg e.V.

Ehrenamtliches Engagement für Queers mit Flucht- und Migrations- erfahrung

Das Projekt MILES des Lesben- und Schwulenverbands Berlin-Brandenburg e.V. unterstützt LSBTIQ* mit Flucht- und Migrationserfahrung durch kostenlose und vertrauliche psychosoziale sowie rechtliche Beratung.

Der Orientierungsabend lädt Interessierte ein, das ehrenamtliche Mentor_innenprogramm für queere Geflüchtete kennenzulernen. In Gesprächen mit der Projektleitung gibt es Raum für Fragen und Impulse, wie Ehrenamtliche Geflüchtete stärken können. Zugleich werden die vielfältigen Lebensrealitäten queerer Menschen mit Fluchtgeschichte in Berlin sichtbar gemacht.

Anmeldungen sowie Anfragen zur Nutzung des rollstuhlgerechten Aufzugs bitte per E-Mail an **lucina.akintaya@lsvd.berlin**



Veranstaltungsplakat von MILES/Lesben- und Schwulenverbands Berlin-Brandenburg e.V.

Eine Veranstaltung von MILES - Mentor_innenprogramm für Queers mit Fluchtund Migrationserfahrung



Mi 19.11. | 17-18 Uhr



Rathaus Schöneberg, Theodor-Heuss-Saal

Interaktives Bilderbuchkino

Bei dieser Live-Vorführung des Interaktiven Bilderbuchkinos sind Kinder genauso wie interessierte Erwachsene eingeladen, mitzumachen, mitzureden, Spaß zu haben und nebenbei eine höchst unterhaltsame Methode der Sprachförderung kennenzulernen. Das Angebot wird seit vielen Jahren von der Bürgerstiftung Berlin angeboten und ist bereits an vielen Schulen und Kitas etabliert worden. Im Anschluss gibt es einen Austausch darüber, wie Interessierte am Projekt teilnehmen können.

Anmeldung bitte per E-Mail an m.neumann@buergerstiftung-berlin.de

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Ehrenamtsbüros des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg und der Bürgerstiftung Berlin





Seminar

Askanisches Gymnasium, Raum 121



Voyages in the Fantastic

Magical Realism in Latin America. Eine Reise ins Fantastische.

Das englischsprachige Seminar mit Mario Alejandro Riberi untersucht den Magischen Realismus und die fantastische Literatur im 20. Jahrhundert in Lateinamerika, darunter Werke von Gabriel García Márquez, Julio Cortázar und Jorge Luis Borges.

Für Teilnehmende mit Englischkenntnissen auf dem Niveua B1/2. Anmeldungen bitte per E-Mail an vhs@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg



www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de

o vhs-tempelhof-schoeneberg

VolkshochschuleTempelhofSchoeneberg

Do 20.11./27.11. | 16-19 Uhr



Interkulturelles Haus



Projektmanagement für Migrant_innenorganisationen

Im November 2025 bietet die VIA Service-Akademie des Verbands für Interkulturelle Arbeit (VIA) in Kooperation mit dem Integrations-büro Tempelhof-Schöneberg eine kostenfreie Workshop-Reihe für Migrant_innenorganisationen an. Im Mittelpunkt stehen Planung, Finanzierung und Durchführung von Projekten. Dabei werden die Grundlagen des Projektmanagements praxisnah vermittelt.

Anmeldungen bitte per E-Mail an k.stremmel@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der VIA Service-Akademie in Kooperation mit dem Büro für Partizipation und Integration Tempelhof-Schöneberg





Do 20.11. | 17 Uhr



Kontakt- und Beratungsstelle »Die Kurve«



Interkultureller Kochabend

In den gemütlichen Räumen der Kontakt- und Beratungsstelle »Die Kurve« werden die beliebten interkulturellen Kochabende fortgesetzt. Wawang Sudarga führt in die kulinarische Vielfalt ihres Heimatlandes Indonesien ein und bereitet gemeinsam mit den Teilnehmenden Dadar Gulung zu, eine indonesische Süßspeise aus grünen Pandan-Crêpes mit Kokosfüllung.

Eine Kooperationsveranstaltung von BENN Mariendorf-Tempelhof (AG SPAS e. V.), Haus der Indonesischen Kulturen – Rumah Budaya Indonesia Berlin und Kontaktund Beratungsstelle Tempelhof »Die Kurve«





Foto: Team BENN Mariendorf-Tempelhof

Do 20.11. | 18:30 Uhr



Galerie »Under The Mango Tree«

Ausstellungseröffnung »Found In Translation«

Was auch immer wir kommunizieren unterliegt der Interpretation der empfangenden Seite. In einer globalisierten Welt vermischen sich verschiedene Kommunikationsformen und bilden neue Ausdrucksformen. Diese können zwar zu Missverständnissen führen, aber auch zur Stärkung derjenigen, die sich für diese Art der Kommunikation entscheiden. Die Gruppenausstellung »Found in Translation« untersucht solche Stärkungen und beleuchtet Aspekte der Selbstermächtigung.

Werke von Dior Thiam (Senegal/BLN), Pegah Keshmirshekan (Iran/BLN), Tora Aghabayova (Aserbaidschan /BLN) und Shivangi Kalra (Indien/Amsterdam).

Eine Veranstaltung der Dezentralen Kulturarbeit





Rathaus Schöneberg, Marlene-Dietrich-Kinosaal

40. Black International Cinema Berlin

Unter dem Motto: »Peace! Now! Always!« lädt das Black International Cinema Berlin zum 40. Mal dazu ein, Filme von Menschen aus der afrikanischen Diaspora sowie von Kreativen mit vielfältigen Hintergründen zu entdecken. Das Festival eröffnet mit seinem Filmprogramm neue Perspektiven, fördert Empathie und Dialog, gibt ungehörten Stimmen Raum, baut Brücken und feiert dabei die Kraft von Kunst und Kino.

Eine Veranstaltung von Prof. Donald Muldrow Griffith/Fountainhead® Tanz Théâtre



Sa 22.11. | 11-17 Uhr

Interkulturelles Haus



Am 20. November wird in Brasilien der Tag »Dia da Consciência Negra« gefeiert und damit der großen und kleinen Widerstandskämpfe der afrobrasilianischen Bevölkerung gedacht. Denn bis heute bedeutet eine Schwarze Alltagsrealität weiterhin, sich gegen strukturelle und kulturelle Diskriminierung durchsetzen zu müssen. Capoeira ist eine solche Widerstandspraxis. Die Gruppe Filhos de Angola stellen diese Praxis im Rahmen des Workshops mit viel Musik und Bewegung vor und laden auch weitere Gruppen aus der afrikanischen Diaspora ein.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Interkulturellen Haus Tempelhof-Schöneberg



Sa 22.11. | 12 Uhr



Sonferenz

Rathaus Schöneberg, John-F.-Kennedy-Saal

Demokratielunch

Ȇber künftiges Engagement, Vielfalt und Demokratieförderung«

Demokratie geht nur gemeinsam - auch in Tempelhof-Schöneberg. Bei einem moderierten Lunch mit mehreren Gängen kommen die Teilnehmenden ins Gespräch, tauschen sich über Engagement im Bezirk aus, bestärken sich gegenseitig und entwickeln Aktionen: Welche Themen und Projekte fehlen? Wie wird Vielfalt gefördert, und wie werden menschenfeindliche Einstellungen bekämpft? Die Partnerschaft für Demokratie lädt Engagierte, Vereine, Initiativen, Verwaltung und Zivilgesellschaft zur Demokratie- und Netzwerkkonferenz ein.

Anmeldung bitte bis zum 12. November per E-Mail an pfeifer@berlin.arbeitundleben.de

Eine Veranstaltung von Partnerschaft für Demokratie Tempelhof-Schöneberg / Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg

www.gemeinsam-in-tempelhof-schoeneberg.de

o arbeitundleben bb

ArbeitundLebenBerlin

Sa 22.11. | 16 Uhr



Galerie im Tempelhof Museum

Artist Talk mit Wataru Murakami und Rossella Scrascia

Der in Berlin lebende und arbeitende Künstler **Wataru Murakami**, in Japan geboren und in Kanada sowie den USA aufgewachsen, fotografiert menschenleere Orte, kaum wahrgenommene Details und Spuren von Bewegungen.

In der Ausstellung »Dispersion« (Zerstreutheit) setzt sich der Künstler mit dem Empfinden seines Selbst und dem Begriff der Zugehörigkeit auseinander. Er hinterfragt seine Identität – sowohl als Individuum als auch als Künstler – im Kontext seines Umfelds und reflektiert dabei innere Konflikte.

Die Ausstellung ist bis zum 11. Januar 2026 zu sehen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 13 bis 18 Uhr und Donnerstag 10 bis 18 Uhr

Eine Veranstaltung der Kommunalen Galerien Tempelhof-Schöneberg





Untitled (JAX 01, Diriyah), 2025 © Wataru Murakami

Sa 22.11. | 17 Uhr



Haus der Indonesischen Kulturen

Gamelan Bali – Musik von der Insel der Götter

In den Tempeln Balis erklingt sie seit Jahrhunderten: die faszinierende, vielschichtige Musik des **Gamelanorchesters** – ein lebendiger Ausdruck balinesischer Spiritualität, Gemeinschaft und Kunst. Rasante Rhythmen, leuchtende Klangfarben und vibrierende Energie prägen das balinesische Ensemblespiel, das tief mit den Ritualen und Festen der Insel verwoben ist.

Das Berliner Ensemble **Saptavarna** – gegründet 2024 von Alexandra Alt – widmet sich der Gamelanmusik Balis mit Hingabe und Respekt. In dem Konzert präsentiert das Ensemble seine Interpretationen dieser Musik – intensiv und mitreißend!

Eine Veranstaltung vom **Haus der Indonesischen Kulturen – Botschaft der Republik Indonesien in Berlin**



Gamelangruppe Saptavarna, © Haus der Indonesischen Kulturen Berlin

Ein weiteres Konzert im Haus der Indonesischen Kulturen in Berlin findet am Samstag, den **29. November, um 19 Uhr** statt. Die Gruppe **Lindhu Raras** präsentiert die Kunst der **Gamelanmusik**, die eng mit den Fürstenhöfen Zentraljavas verbunden ist.



Sa 22.11. | 17 Uhr



Michaelskirche

»Von Tempelhof in die Welt«

Zum 40jährigen Jubiläum lädt die Fachgruppe »Musikkulturen der Welt« zu einem Ensemblekonzert. Mit dabei sind Farhan Sabbagh und sein Ensemble Wüstenwind, jazzige Vocals mit Martina Gebhardt, Angela Brunton-Trüg mit einem Kontrabassensemble, Flötenklänge mit Dorothea Kammer, ein Saxophonquartett unter Leitung von Uwe Dohnt und die Miriam-Makeba-Kids mit Djembés und Balafon unter der Leitung von Silvia Bauer.

Weitere Informationen unter gaby.bultmann@lkms.de

Eine Veranstaltung der Leo Kestenberg Musikschule



Veranstaltungsort wird auf www.lokallabor.de bekanntgegeben.

Local Shorts – Nachbarschaftliches Kurzfilmfestival

Ob mit Smartphone oder Topgear produziert – das **Lokallabor e.V.** hat die Nachbarschaft aufgerufen, Perspektiven auf Gemeinschaft für ein lokales Kurzfilmfestival einzureichen. Die Ergebnisse werden auf großer Leinwand im Kiez vorgestellt.

Eine Veranstaltung von Lokallabor e.V.





Sa 22.11. | 19 Uhr



Nachbarschaftshaus Friedenau



Heimat suchen, Heimat finden

»Was bedeutet Heimat für dich?« Diese Frage stellte das Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten geflüchteten Menschen in Berlin im Rahmen eines Schreibwettbewerbs. Mehr als 100 Texte in vielen verschiedenen Sprachen wurden eingereicht, darunter Kurzgeschichten, autobiografische Erzählungen, Essays und Gedichte. In dem Sammelband »Heimat suchen, Heimat finden« sind von einer Jury ausgewählte Texte veröffentlicht worden. Darin werden neue Sichtweisen auf »Heimat« verhandelt: Sie ist kein Ort auf der Landkarte, sondern ein Gefühl von Zugehörigkeit, in dem auch Verlust und Fremdheit einen Platz haben. Im Rahmen der Veranstaltung lesen Autorinnen und Autoren aus ihren Texten. Leen Ghanem (Gesang) und Hasan Al Nour (Kanun) begleiten den Abend musikalisch.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der **Stadtteilarbeit** und dem **Kultur-Café**, **Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.**





Preisverleihung im Berliner Ensemble am 22.2.2025, Foto: Moritz Haase

Sa 22.11. | 19 Uhr

Königin-Luise-Gedächtnis-Kirche

Musik unterwegs zwischen **Europa und dem Orient**

Andrea Mozzato nimmt das Publikum mit seiner Oud, der orientalischen dickbauchigen Laute, mit auf eine Reise rund um das Mittelmeer, mit Werken von Johann Sebastian Bach, von europäischorientalischen Komponisten, Traditionellem, vertrauten Melodien und neuen Entdeckungen zwischen Klassik und Volksmusik.

Das nachbarschaftliche Orchestra Aperta aus dem Stadtteilladen Halk Kösesi und Freund innen sind mit dabei.

Eine Veranstaltung des Stadtteilvereins Schöneberg e.V. und der Evangelischen Königin-Luise-und-Silas-Kirchengemeinde



Di/Do 25.11./27.11. | 18-20 Uhr **Di 2.12.** | 19-21 Uhr



Norkshop

Mittelpunktbibliothek und Bezirkszentralbibliothek

Selbstbehauptungskurs für Frauen

Anlässlich des Internationalen Tages gegen patriarchale Gewalt am 25. November finden an drei Tagen Selbstbehauptungskurse für Frauen mit Henriette Wunderlich von den Taekwondo Füchsen Berlin statt. Wie erkenne ich gefährliche Situationen? Wie kann ich im Vorfeld bestimmte Situationen vermeiden?

Die Kurse sind nicht aufbauend und können unabhängig voneinander besucht werden. Am 25. und 27.11. findet der Workshop in der Mittelpunktbibliothek in Schöneberg statt und am 2.12. in der Bezirkszentralbibliothek in Tempelhof.

Anmeldungen für die Termine im November bitte per E-Mail an stabi-mpb-veranstaltungen@ba-ts.berlin.de und für den Termin im Dezember an stabi-bzb@ba-ts.berlin.de

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg



Mo 24.11. | 19 Uhr



Bezirkszentralbibliothek »Eva-Maria-Buch-Haus«



Die Journalistin und Buchautorin Miriam Stein liest aus ihrem Spiegel-Bestseller »Die gereizte Frau«. In ihrem Werk setzt sie sich mit den Tabus rund um die Menopause auseinander und hinterfragt die gesellschaftliche Wahrnehmung von Frauen im Klimakterium. Sie kritisiert die vorherrschenden Mythen und Fehlinformationen, die das Thema mit Hormonmangel und Unfruchtbarkeit assoziieren. Durch die Verbindung von persönlichen Erfahrungen und feministischer Gesellschaftskritik räumt sie mit alten Vorurteilen auf und thematisiert dabei auch Klischees, mit denen sie als gebürtige Asiatin konfrontiert wird.

Anmeldungen bitte per E-Mail an stabi-bzb@ba-ts.berlin.de



Miriam Stein, Foto: Robert Rieger

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg



36 3'

Di 25.11. | 18 Uhr



Schöneberg Museum



Vielfalt der Erinnerung

Asal Dardan konfrontiert in ihrem 2025 erschienenen Buch »Traumaland. Eine Spurensuche in deutscher Vergangenheit und Gegenwart« festgefahrene Erinnerungsdiskurse mit ihrer Suche nach Verbindungen in der Hoffnung auf ein gemeinsames Erinnern, in dem verschiedene Realitäten Platz finden.

Gülşah Stapel hat zum »Recht auf Erbe in der Migrationsgesellschaft« geforscht und unternimmt mit der Gründung des TAM Museums den Versuch, die deutsch-türkische Migrationsgeschichte vielseitig zu erzählen und die transkulturellen Beziehungen in beide Richtungen greifbar zu machen.

Moderation: Doris Akrap

Eine Veranstaltung der Museen Tempelhof-Schöneberg





 Buchcover »Traumaland«, Rowohlt, 2025 und Buchcover »Recht auf Erbe in der Migrationsgesellschaft«, Urbanophil, 2023



 ${\color{blue} www.museen-tempehof-schoeneberg.de}\\$

_____ o museen_tempelhof_schoeneberg

Mi 26.11. | 19:30 Uhr



Mittelpunktbibliothek »Theodor-Heuss-Bibliothek«



Karina Papp: Zungenbrecher

Was bedeutet es, in einer zerbrechenden Welt nach Liebe zu suchen? Wie passt Begehren zwischen um sich greifende Kriege? Welche Teile von uns selbst verbergen sich in fremden Sprachen? Und kann die Suche nach Schönheit ein Akt des Widerstands sein? Karina Papp begleitet ihre Protagonistin auf der Suche nach ihrem verschütteten Selbst, nach Zuversicht, Lust und Orientierung in und zwischen Sprachen. »Zungenbrecher« ist Karina Papps Debütroman und Übersetzung zugleich. Auf Russisch, Englisch und Deutsch verfasst und auf Deutsch veröffentlicht, sind Schreib- und Übersetzungsprozess in diesem Buch eng miteinander verwoben. Es entsteht eine einzigartige Poetik, die sanft und schmerzhaft zugleich in ihren Bann zieht.

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg





Do 27.11. | 18:30 Uhr



Rathaus Schöneberg, Ausstellungshalle



Die unbekannten Judenhelfer

»In dem Buch Die unbekannten Judenhelfer von Christoph Wilker sind Berichte von Zeugen Jehovas zusammengetragen, die - spät genug - ein helles Licht auf einen weithin unbekannten Aspekt der Hilfe für Juden und deren Rettung werfen«, schreibt der international anerkannte Historiker und Antisemitismusforscher Prof. Dr. Wolfgang Benz in seinem Geleitwort zum Buch.

Eine Veranstaltung von »Wir waren Nachbarn«



Interkulturelles Haus



Offene Chorprobe zum Mitsingen

Der Freundschaftsverein Berlin-Mersin e.V. in Kooperation mit dem Berlin Manolya Chor lädt ein zur offenen Chorprobe und zum Mitsingen. Gesungen werden international bekannte und türkische Lieder. Alle, die Freude am Singen haben, sind herzlich willkommen.

Anmeldungen bitte per E-Mail an m.knuti@vahoo.de

Eine Veranstaltung des Freundschaftsvereins Berlin-Mersin e.V. in Kooperation mit dem Berlin Manolya Chor





Sa 29.11. | 12-13 Uhr



Interkulturelles Haus



In diesem **interaktiven Workshop** für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren erklärt **Mauricio Nader** die grundlegenden Rhythmen lateinamerikanischer Länder: argentinischer Tango, brasilianischer Bossa Nova, chilenische Cueca.

Instrumente zum Mitmachen sind vorhanden. Die Kinder können auch eigene Instrumente wie Akustikgitarren und kleine Percussions-Instrumente mitbringen und werden für die lateinamerikanische Musikkultur sensibilisiert.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Interkulturellen Haus Tempelhof-Schöneberg



Instrumenten-Kinder-Workshop zu lateinamerikanischer Musik, Foto: Mauricio Nader



Sa 29.11. | 15-17 Uhr

刮

Interkulturelles Haus

Die weißen Engel aus Korea

Im Zuge des Anwerbeabkommens kamen in den 1960er- und 1970erJahre 10.000 südkoreanische Krankenschwestern in die Bundesrepublik.
Die Broschüre, die vorgestellt wird, folgt einer autobiografischen
kollektiven Erzählung, die der Verein koreanischer Krankenschwestern
mit sozial.label e. V. zusammengetragen hat. Sie soll nicht nur ein
kleines lebendiges Denkmal für die Krankenschwestern sein, sondern
spiegelt Gefühle und offene Fragen wider, die viele Menschen prägen.
Die Broschüre ist ein Baustein des laufenden Projekts zur Migrationsgeschichte »Vergessene Erinnerung«.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Interkulturellen Haus Tempelhof-Schöneberg



www.migrationsgeschichten-die-verbinden.de www.ikhberlin.de www.soziallabel.de SOZIALLABEL MIT IKHBERLI









Die weißen Engel aus Korea



Migrationsgeschichten die verbinden



Zeichnungen von Yunsoo Cho, Layout von Denia Rodríguez Böwering für sozial.label e. V.















Sa 29.11. | 19 Uhr Einlass ab 18:30 Uhr



Interkulturelles Haus



Solokonzert auf dem E-Bass

Mauricio Naders innovatives Konzertprogramm hat bereits das Publikum in vielen Ländern begeistert und wird ebenso das Publikum im Interkulturellen Haus mitreißen. Es besteht aus großartigen Adaptionen klassischer Musik (Vivaldi, Bach usw.), lateinamerikanischer Folklore und eigenen Kompositionen, die auf dem E-Bass und ohne Begleitinstrumente gespielt werden.

Zwischen den Stücken erzählt Mauricio Nader (Chile) auf unterhaltsame Weise die Geschichte jedes Songs und erklärt, was es bedeutet, mit einem ungewöhnlichen Instrument Solomusik zu machen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Interkulturellen Haus Tempelhof-Schöneberg



Mauricio Nader, Foto: Christian Soto



Sa 29.11. | 19 Uhr



Nachbarschaftsheim Friedenau



Sayat Nova in Berlin – Die Welt von Morgen

Inspiriert vom armenischen Dichter **Sayat Nova** präsentiert das Projekt eine **transkulturelle Musikinszenierung** mit Künstlerinnen und Künstlern aus Armenien, Georgien, Iran und Israel. Es verbindet traditionelle Aşık-Lieder mit Berliner Klangwelten aus Jazz, Klassik und Improvisation. Ziel ist es, den kosmopolitischen Geist Tiflis' im 18. Jahrhundert lebendig werden zu lassen und Perspektiven für ein friedliches Miteinander heute aufzuzeigen.

Eine Veranstaltung der **Dezentralen Kulturarbeit**





So 30.11. | 16–19 Uhr



Rathaus Schöneberg, Theodor-Heuss-Saal



Summer Grooves in Wintertime

Zuhören, tanzen, treiben lassen und träumen – Die Leo Kestenberg Musikschule lädt zu einem besonderen Live-Konzert.

Sechs Ensembles werden den Saal mit poppigen, lateinamerikanischen, jazzigen Grooves und Melodien erfüllen und für eine unvergessliche Atmosphäre sorgen. Mit dabei sind die All-Female-Jugendband Olive, das Klarinettenensemble Holz-hoch-4, die LGBT*IQ Queerpop Band Unicorn Social Club, die FLINTA Salsaband Dame Mas, das Saxophon- und Klarinettenensemble Reed Indeed und die Salsaband Baila Berlin.

Eine Veranstaltung der Leo Kestenberg Musikschule



Baila Berlin, Foto: The Vectorizer



Mo 1.12. | 17 Uhr

LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e. V.



Improvisationstheater

Spontan sein, kreativ werden und Deutsch üben! Mit einfachen Improvisationsübungen können Sprache, Ausdruck und Bewegung neu entdeckt werden. Alles ist spielerisch, leicht verständlich und braucht keine Vorerfahrung. Gemeinsam lachen, ausprobieren und mutiger sprechen steht im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden bringen sich nach den eigenen Möglichkeiten ein.

Eingeladen sind Frauen sowie trans-, inter- und nichtbinäre Personen egal mit welchen Deutschkenntnissen. Der Workshop ist Teil der Reihe »Klimaschutz integriert«.

Anmeldungen bitte über die Website www.life-online.de

Eine Veranstaltung von LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e. V.

Mi 3.12. | 18 Uhr

Interkulturelles Haus



Austausch



Fusion cooking - Fusionsküche

Beim Fusion cooking werden Elemente kulinarischer Traditionen kombiniert, die aus unterschiedlichen Ländern, Regionen oder Kulturen stammen. An diesem Abend werden klassische peruanische (Weihnachts-)Gerichte mit deutschen Nuancen modifiziert. Eine typisch peruanische Vorspeise, die Causa, wird mit einer Gemüsefüllung aus in Deutschland populären Zutaten verbunden und die traditionelle peruanische Pute wird mit hiesigen Beilagen angereichert. 7um Dessert wird der Weihnachtsstollen statt des Panetón in die heiße Schokolade getaucht. Guten Appetit!

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldungen bitte über die Website www.amuberlin.de/kontakt

Eine Veranstaltung von »Ausländer mit uns« - Verein zur Förderung interkultureller Begegnungen e.V. und Tonopa Künste

Do 4.12. | 16-19 Uhr



Interkulturelles Haus

Räume für **Partizipation** in der Berliner **Migrationsgesellschaft** – Wo stehen wir?

Welche Orte für Begegnung, Zusammenschluss, Kreativität und Empowerment gibt es in der Migrationsgesellschaft Berlins? Wie kann ihre Arbeit gestärkt werden? Das Interkulturelle Haus des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg lädt ein, sich zu vernetzen, einen Wissenstransfer anzustoßen und Synergien auszuloten. Nach einem fachlichen Input stellen Einrichtungen, die Räume für migrantische Aktivitäten zur Verfügung stellen, ihre Schwerpunkte und Arbeitsweisen vor. Anschließend werden die Präsentationen zusammengeführt und ausgewertet. Beim kulturellen Ausklang besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Eine Veranstaltung vom Interkulturellen Haus Tempelhof-Schöneberg in Kooperation mit dem Büro für Partizipation und Integration Tempelhof-Schöneberg





Candombe-Percussionsgruppe vor dem Interkulturellen Haus, Foto: Max Meier

Sa 6.12. | 10-15 Uhr

ĕ, wc ĕ, wc ĕ,

Nachbarschaftshaus Friedenau

Winterfreuden –Kreativtag für alle Generationen

In offener und herzlicher Atmosphäre beginnt ein bunter Wintertag für alle, die Lust auf Begegnung und Kreativität haben.
Es gibt die Möglichkeit, eigene Ideen in Linoldruck umzusetzen, duftende Leckereien zu backen, sich bei Bewegungsangeboten auszupowern, kunstvolle Henna-Tattoos auszuprobieren und dabei in gemütlicher Runde neue Menschen in der Nachbarschaft kennenzulernen.

Anmeldung bitte per E-Mail an mobile-stadtteilarbeit@nbhs.de oder telefonisch unter 030-32 50 12 97

Eine Veranstaltung von **»Mobile Stadtteilarbeit«**, **»Lebendige Nachbarschaft«** im Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. in Kooperation mit **»Frauen machen Druck«**



Sa 6.12. | 11-16 Uhr

Morkshop

Haus der Indonesischen Kulturen

Pencak Silat »Setia Hati Anoman«. Traditionelle Kampfkunst aus Indonesien

Pencak Silat ist mehr als Kampfkunst – es verbindet Bewegung,
Ausdruck, Körperbewusstsein und Kultur. Im Workshop »Setia Hati
Anoman« wird diese indonesische Kunst in ihren vielfältigen Facetten
präsentiert: Formenläufe (Jurus), Stände (Pasang), Fußarbeit (Lankah),
Partnerübungen sowie die ästhetische Seite, das Kembangan
(»Blumentanz«). Ergänzt wird das Training durch Selbstverteidigung
(Bela Diri) und Einblicke in Herkunft und Geschichte der indonesischen
Kampfkunst. Ob erste Schritte oder vertiefte Kenntnisse – Technik,
Ausdruck und Tradition werden auf intensive und persönliche Weise
erfahrbar gemacht.

Eine Veranstaltung des Hauses der Indonesischen Kulturen – Botschaft der Republik Indonesien in Berlin und der Berlin International Silat School



Sa 6.12. | 18 Uhr

Interkulturelles Haus



»Ich sehe was, was Du nicht siehst!«

Nach zehn Monaten kreativer Zusammenarbeit präsentieren Teilnehmende eines einzigartigen Videoworkshops erstmals ihre selbst entwickelten Videoclips. Durch gemeinsames Erlernen von Filmtechnik, Interview- und Redaktionsarbeit sind persönliche Geschichten entstanden, die authentische Einblicke in unterschiedliche Lebenswelten gewähren. Jede Perspektive ist einzigartig – genau das macht diese Präsentation so faszinierend! Die Filmschaffenden stellen ihre Werke persönlich vor und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Eine Veranstaltung vom **Tempelhofer Berg e.V.** im Rahmen des Bezirklichen Bündnisses für Wirtschaft und Arbeit des Bezirks Tempelhof-Schöneberg



Gartenarbeit – Pflege und Wachstum © Tempelhofer Berg e.V.



www.tempelhofer-berg.berlin/videowerkstatt

o interkulturellergarten



So 7.12. | 18 Uhr



Rathaus Schöneberg, Willy-Brandt-Saal



»Leidenschaft ist ansteckend«

Die Leidenschaft der Folclóricos Anónimos gilt ihren musikalischen Wurzeln in Spanien und Lateinamerika. Salsa- und Samba-Rhythmen wechseln sich ab mit melancholischen Balladen und volkstümlichen Melodien, und die Begeisterung der Sängerinnen und Sänger ist immer wieder ansteckend.

Eine Veranstaltung von Folclóricos Anónimos e.V.



Foto: Folclóricos Anónimos



Mi 10.12. | 15-19 Uhr

討

IB Übergangswohnheim Marienfelder Allee

2. Wintermarkt »Mittendrin«

Das Übergangswohnheim Marienfelder Allee lädt herzlich zum

2. Wintermarkt »Mittendrin« ein. In winterlicher Atmosphäre werden Musik und verschiedene kulinarische Speisen angeboten.

In dem kleinen Café »Mittendrin« gibt es die Möglichkeit sich bei einem warmen Getränk aufzuwärmen und auszutauschen.

Das Team des Übergangswohnheims und die Bewohnerschaft freuen sich besonders auf Besuchende aus der Nachbarschaft.

Alle sind herzlich willkommen.

Eine Veranstaltung vom IB Übergangswohnheim Marienfelder Allee

Mi 10.12. | 20 Uhr Einlass 19:45 Uhr

į.

Konzer

Evangelischer Campus Daniel

Benefizkonzert des Groove Choir zugunsten der Ukraine-Hilfe-Berlin

Der **Groove Choir** ist ein Nachbarschaftschor, der seit 13 Jahren Pop, Soul und Jazz für den guten Zweck singt. Die rund 30 Mitglieder vereint die Freude an der Musik und dem Groove sowie die Verbundenheit, mit der Musik etwas Gutes zu tun. Der Chor lädt bereits zum dritten Mal im Rahmen von CrossKultur zu einem Benefizkonzert ein.

Am 10. Dezember erklingen am Campus Daniel Lieblingsstücke aus dem Repertoire. Außerdem ist das Publikum herzlich eingeladen, zusammen mit dem Chor Weihnachtslieder zu singen.

Eine Veranstaltung vom Groove Choir



Do 11.12. | 17-20 Uhr



Kontakt- und Beratungsstelle »Die Kurve«

Fadenkino – Gemeinsamer Abschlussabend

BENN Mariendorf-Tempelhof (AG SPAS e.V.) lädt in die Kontaktund Beratungsstelle »Die Kurve« ein. Gezeigt werden Objekte aus »So wie wir wachsen«, einem Gemenschaftsprojekt von Yekmal e.V. mit Outreach gGmbH & floem e.V. und »Stoffwechsel«, in der Organisation von Koopkultur e.V.

Die Veranstaltung verbindet Themen von Mädchen- und Frausein bis zu künstlerischen Druckexperimenten. Besuchende können bei einer textilen Aktion eigene Stoffe bedrucken und besticken. Dazu gibt es filmische Einblicke in »So wie wir wachsen«, einen BENN-Filmabend sowie ein gemeinsames Essen.

Anmeldungen bitte per E-Mail an anmeldung-benn-mate@ag-spas.de

Eine Veranstaltung von BENN-Mariendorf-Tempelhof (AG SPAS e. V.) und Kontakt- und Beratungsstelle »Die Kurve«



Foto: Maryna Markova



o koku_netzwerk

outreach.berlin

o benn_mate

Fr 12.12. | ab 17 Uhr



Die Weiße Rose

Doppelkonzert der Leo Kestenberg Musikschule

Wieder heißt es »Die Leo Kestenberg Musikschule tanzt«. Von kreativem Kindertanz bis Bodypercussion – die Leo Kestenberg Musikschule bietet auf der großen Bühne der Weißen Rose ein mitreißendes und vielfältiges Programm und lädt dabei zum Mittanzen ein.

Anschließend geht es um 19.30 Uhr weiter mit dem Jubiläumskonzert der Musikschulen-Fachgruppe »Musikkulturen der Welt«.

Der stimmgewaltige Gesangsstar Mfa Kera präsentiert mit ihrer Band um Mike Russell bekannte sowie neue Songs. Einige davon wird sie mit einem Kinderchor aus der Musikschule performen.

Eine Veranstaltung der Leo Kestenberg Musikschule



Mfa Kera und Black Heritage, Foto: André Wagenzik



Sa 13.12. | 15-19 Uhr

Interkulturelles Haus



Winterwunderwerkstatt

Gemütlich, kreativ, selbstgemacht: In dem winterlichen Bastel- und Lerncafé zeigen engagierte Menschen Geschenkideen zum Selbermachen – mit Tipps, Material und Zeit zum Ausprobieren.

Eine Veranstaltung von Lokallabor e.V.

So 14.12. | 15-22 Uhr

Austausch

Interkulturelles Haus



Venezolanische Weihnachtsfeier

Venezolanische Weihnachtsfeier, wie ein Sonntag bei Oma.

Weihnachtsfeier zum Genießen: typisches venezolanisches Weihnachtsessen genießen, Domino spielen, venezolanische Musik spielen und singen, tanzen und über Politik reden.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Interkulturellen Haus Tempelhof-Schöneberg





Adressen + Kontakte

- Anton Friseur
 Kolonnenstraße 53, 10829 Berlin
- Askanisches Gymnasium
 Kaiserin-Augusta-Straße 19/20
 12103 Berlin
- »Ausländer mit uns« Verein zur Förderung interkultureller Begegnungen e.V. c/o Interkulturelles Haus Geßlerstraße 11, 10829 Berlin
- BENN Mariendorf-Tempelhof
 Eisenacher Straße 72, 12109 Berlin
 Tel. 030-232 87 227
 benn.ma-te@ag-spas.de
- Bezirkszentralbibliothek
 »Eva-Maria-Buch-Haus«
 Götzstraße 8/10/12, 12099 Berlin
 Tel. 030-902 77 61 36
 stabi-ks@ba-ts.berlin.de
- Black International Cinema Berlin
 Fountainhead® Tanz Théâtre
 bicdance@aol.com

- Die Weiße Rose

 Martin-Luther-Straße 77, 10825 Berlin
 Tel. 030-902 77 66 46

 seevou@die-weisse-rose.de
- Dezentrale Kulturarbeit
 Tempelhof-Schöneberg
 Rathaus Schöneberg
 John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
 Tel. 030–902 77 43 47
 peter.ruemenapp@ba-ts.berlin.de
- Ehrenamtsbüro
 Rathaus Schöneberg
 John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
 Tel. 030-902 77 66 00
 ehrenamtsbuero@ba-ts.berlin.de
- Evangelischer Campus Daniel
 Brandenburgische Straße 51, 10707 Berlin
- Folclóricos Anónimos folcloricosanonimos.berlin@gmail.com
- Freundschaftsverein Berlin Mersin e.V. berlinmersin@yahoo.de

- Galerie im Tempelhof-Museum Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin
- Galerie »Under The Mango Tree« Merseburger Straße 14, 10823 Berlin
- Groove Choir
 groovechoir@email.de
- Haus der Indonesischen Kulturen
 Theodor-Francke-Straße 11, 12099 Berlin
 Tel. 030-607 78 780
 kulturhaus@indonesian-embassy.de
- Marienfelder Allee

 Marienfelder Allee 66-80, 12277 Berlin
 Tel. 030-457 97 77 00

 wh-b-marienfelde@ib.de

IB Übergangswohnheim

- Interkulturelles Haus des Bezirksamts
 Tempelhof-Schöneberg
 Geßlerstraße 11, 10829 Berlin
 Tel. 030-90277 1885
 max.meier@ba-ts.berlin.de
- Königin-Luise-Gedächtnis-Kirche
 Gustav-Müller-Platz, 10829 Berlin

- Kontakt- und Beratungsstelle
 »Die Kurve«
 Forddamm 1, 12107 Berlin
 Tel. 030-74 00 63 14
 kbs@die-kurve.de
- Leo Kestenberg Musikschule
 Grunewaldstraße 6, 10823 Berlin
 Tel. 030-902 77 69 67
 kontakt@lkms.de
- Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg e.V. Feurigstraße 54, 10827 Berlin
- LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V. Rheinstraße 45, 12161 Berlin
- Lokallabor e.V. Dudenstraße 76, 10965 Berlin hallo@lokallabor.de
- Michaelskirche
 Bessemerstraße 97–101 (Ecke Eythstraße),
 12103 Berlin
- Mittelpunktbibliothek

 »Theodor-Heuss-Bibliothek«

 Hauptstraße 40, 10827 Berlin

 Tel. 030-902 77 45 74

 stabi-ks@ba-ts.berlin.de

- Nachbarschaftshaus Friedenau
 Holsteinische Straße 30, 12161 Berlin
- Partnerschaft für Demokratie
 »Gemeinsam in Tempelhof-Schöneberg«
 Tel. 030-513 019 243
 pfeifer@berlin.arbeitundleben.de
- Rathaus Schöneberg

 John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
- Schöneberg Museum
 Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin
 Tel. 030–90277 6163
 museum@ba-ts.berlin.de
- Stadtteilverein Schöneberg
 Crellestraße 38, 10827 Berlin
 Tel. 030-787 04 050
 info@stadtteilvereinschoeneberg.de
- ✓ Soziallabel e.V. infosoziallabelberlin@gmail.com
- Tempelhofer Berg e.V.

 Neuenburger Straße 17, 10969 Berlin
 info@tempelhofer-berg.berlin

✓ VIA Service-Akademie Petersburger Straße 92, 10247 Berlin

Petersburger Straße 92, 10247 Berlinservicestelle@via-in-berlin.de

- Volkshochschule Tempelhof- Schöneberg
 Barbarossaplatz 5, 10781 Berlin
 Tel. 030–902 77 30 00
 vhs@ba-ts.berlin.de
- »Wir waren Nachbarn«
 Rathaus Schöneberg
 John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
 Tel. 030-90 277 4527
 projekt@wirwarennachbarn.de

Programmkoordination

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Abt. für Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur Amt für Weiterbildung und Kultur Fachbereich Kunst, Kultur, Museen

Abt. für Finanzen, Personal, Wirtschaftsförderung und Koordination Bezirksbeauftragte für Partizipation und Integration Tempelhof-Schöneberg









Tel. 030-902 77 61 63



Bezirksbeauftragte für Partizipation und Integration Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz | 10825 Berlin
Integrationsbeauftragte@ba-ts.berlin.de
Tel. 030-902 77 62 63

Förderung + Kooperationen

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**





Bundesministerium

und Jugend

für Familie, Senioren, Frauen































































Gestaltung: diegeisel | Redaktion: Ivanka Jagec



www.cross-kultur.de